

CLASSIC DRIVER

Ferrari F430 im Windkanal



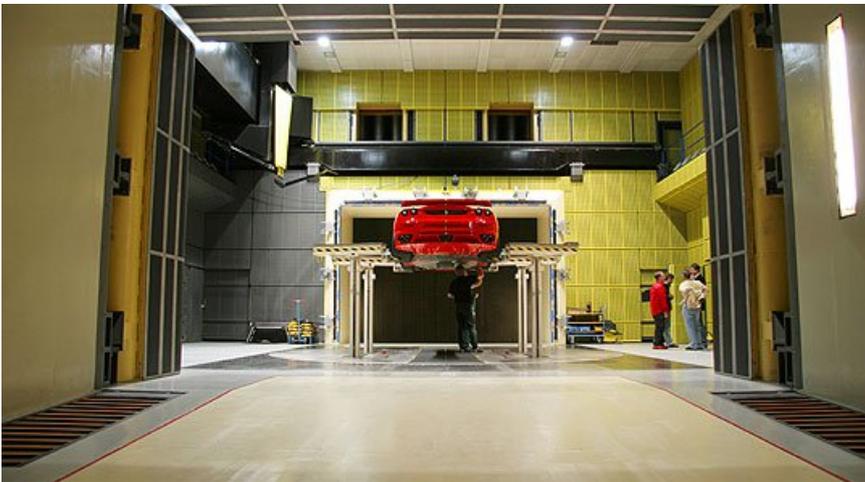
Es ist schon eine besondere Herausforderung, die Aerodynamik eines modernen Ferrari wie dem F430 zu verfeinern. Wer rabiatiat vorgeht, hat vielleicht Erfolg, doch meistens leidet das Design des Sportlers unter den allzu konsequenten Maßnahmen. Ein positives Ergebnis erzielte der Ferrari Spezialist Novitec Rosso, der den F430 aufwändig im Windkanal testete.

Im Hochleistungswindkanal des Forschungsinstituts für Kraftwesen in Stuttgart wurden sämtliche Novitec-Aerodynamikteile für den Ferrari F430 bei einer simulierten Geschwindigkeit von 140 km/h der unsichtbaren Kraft untersetzt. Dabei wurde ermittelt, dass durch den Einsatz der einzelnen Elemente der Abtrieb auf Vorder- und Hinterachse erhöht und gleichzeitig der Luftwiderstandswert (CW) verringert werden konnte.





Das gesamte Paket inklusive Frontschürze, Heckdiffusor, Schweller und Heckflügel optimiert den Abtrieb um 8,1 kg auf der Vorderachse und 35,3 kg an der Hinterachse. So bietet der F430 von Novitec dem Fahrer bei hohen Geschwindigkeiten mehr Sicherheit und Fahrvergnügen.



Mehr Details zum Novitec-Motortuning für den F430 erfahren Sie in unserem [Auto der Woche](#). Für alle Informationen zu den Produkten klicken Sie auf www.novitecrosso.de.

Text: [Jan Richter](#)

Fotos: Novitec Rosso

ClassicInside - Der Classic Driver Newsletter

[Jetzt kostenlos abonnieren!](#)

Galerie

Source URL: <https://www.classicdriver.com/de/article/ferrari-f430-im-windkanal>
© Classic Driver. All rights reserved.